

Beschluss (gegen die Stimmen von CSU mit FREIE WÄHLER, FDP – BAYERNPARTEI, ÖDP/München-Liste, DIE LINKE./Die PARTEI und AfD):

1. Der Haushaltssatzung der Landeshauptstadt München für das Haushaltsjahr 2023 (Anlage 1) und der Haushaltssatzung für die von der Landeshauptstadt München verwalteten rechtsfähigen Stiftungen für das Haushaltsjahr 2023 (Anlage 2) wird zugestimmt.
2. Die beiliegenden Satzungen für den Haushalt der Landeshauptstadt München (Anlage 1) und der rechtsfähigen Stiftungen der Landeshauptstadt München (Anlage 2) für das Haushaltsjahr 2023 sind Bestandteil dieses Beschlusses.
3. Die Stadtkämmerei wird ermächtigt, die beiliegenden Haushaltssatzungen auf der Grundlage des Beschlusses der Vollversammlung vom 21.12.2022 über den „Haushaltsplan 2023, Schlussabgleich; Mittelfristige Finanzplanung der Landeshauptstadt München für die Jahre 2022 – 2026; Kreditaufnahmen 2023; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07627“ inklusive der vom Stadtrat in diesem Plenum getroffenen weiteren Festlegungen und der noch erforderlichen Korrekturen entsprechend anzupassen.
4. Die Stadtkämmerei wird ermächtigt, die Haushaltssatzung der Landeshauptstadt München (Anlage 1) auf der Grundlage des Beschlusses der Vollversammlung am 21.12.2022 über den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs „Markthallen München“ für das Jahr 2023 (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 07478), falls erforderlich, zu ändern.
5. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.